

Höhen bis 800 m



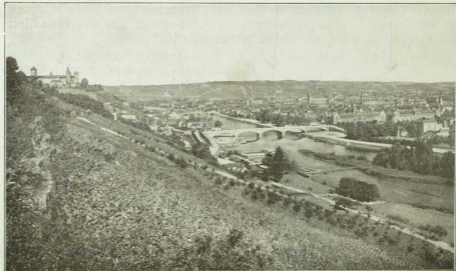
Der Bayerische Wald bei Viechtach (400 m) am Regen.

Unabsehbare Hochwälder mit Überreihen von Urwald und mit Baumriesen bis 50 m Höhe, tief eingesägte Klüften mit schäumenden Bahrerfällen, bunte, einsame und lagenteiche Bergseiten und rogende Kuppen mit herrlicher Rundschau sind der Schmuck des Gebirges, das an Schönheit mit dem Schwarzwald wetteifert. Der Bayerische Wald umschließt große Quarzlager, die in zahlreichen Glashütten verarbeitet werden.

Feste Marienberg.

Am Stein.

Tafelland des Mainbretts (240 m).



Fränkische Tafellandschaft. Das Maintal bei Würzburg (175 m).

Das breite, fruchtbare Maintal ist in die unterfränkische Muldenkalttafel eingesenkt. Links auf dem Plateau erhebt sich die eintrige Feste Marienberg, an deren Gehängen Obst und Wein (Kellensein) in vorzüglichen Sorten gebaut wird. Am gegenüberliegenden Gehänge, am Stein, gedeiht der Steinwein, der edelste Wein Frankens. In der Tafelziele breitet sich die alte, freundliche Bischofsstadt Würzburg mit ihren Kirchen und Palästen aus.